IHK zu Leipzig zeichnet HHL-Projekt für regionale Unternehmensgründer aus

IHK zu Leipzig zeichnet HHL-Projekt für regionale Unternehmensgründer aus

Mit dieser Initiative möchten die Handelshochschule Leipzig (HHL) und ihre Partner das regionale Gründergeschehen nachhaltig fördern.

Das erfolgreiche offene Businessplan-Seminar, das unter der Schirmherrschaft von Uwe Albrecht (CDU), Leipzigs Bürgermeister für Wirtschaft und Arbeit, steht, richtet sich an Forscher und Gründungswillige aus der Region Leipzig, die gemeinsam mit HHL-Studierenden einen professionellen Businessplan entwickeln möchten. Am Ende präsentieren sie ihren Plan vor einer Jury mit Investoren und Unternehmern. Damit haben die Seminarteilnehmer die einmalige Möglichkeit, ein reales Feedback auf ihre Geschäftsidee zu bekommen und profitieren zudem von dem betriebswirtschaftlichen Know-how der HHL-Studenten.

Dr. Stephan Stubner, Akademischer Leiter des Programms "International Entrepreneurship" an der HHL, sagt: "Die Innovationskraft des ausgezeichneten Projekts liegt in der Öffnung des Businessplanseminars der HHL als Wettbewerb für externe Ideengeber. Wir bringen so naturwissenschaftliche oder technische Forscher und Gründer der Region mit betriebswirtschaftlichen Studenten und Absolventen in Kontakt. Durch das Seminar möchten wir aktiv die Gründungsmotivation und -aktivitäten in Leipzig und der Umgebung fördern."

Über die Initiative "Wirtschaft trifft Wissenschaft"

Die Initiative "Wirtschaft trifft Wissenschaft" wird seit 2003 erfolgreich von der Industrie- und Handelskammer (IHK) zu Leipzig gemeinsam mit Leipziger Hochschulen realisiert. Sie ist darauf gerichtet, Impulse für eine stärkere Kooperation von Hochschulen und Unternehmen zu geben, um so den Transfer von Forschungsergebnissen in die Wirtschaft zu unterstützen. Darüber hinaus ist es Ziel, weitere Projektmittel aus der Bundes- oder Landesförderung einzuwerben und Kenntnisse sowie Erfahrungen aus der unternehmerischen Praxis für die Hochschulen zu erschließen. Im Rahmen dieser Initiative werden Kooperationsvereinbarungen mit den Hochschulen abgeschlossen und ausgewählte Gemeinschaftsprojekte mit Unternehmen der Region durch die IHK zu Leipzig finanziell gefördert. http://www.leipzig.ihk.de

Über die Gründerschmiede Handelshochschule Leipzig (HHL)
Mit über 120 Gründungen, die seit dem Jahr 2000 von HHL-Absolventen ausgegangen sind, hat sich Deutschlands erste Adresse für den Management-Nachwuchs auch zu einem sehr erfolgreichen Inkubator für Unternehmensgründungen entwickelt. Prominente Beispiele sind neben Gollmann Kommissioniersysteme auch die Gewinner des WirtschaftsWoche-Gründerwettbewerb 2008 SunCoal Industries oder auch die Leipziger Unternehmen Spreadshirt und billigflieger.de. Durch das unternehmerische Engagement der Gründer konnten bereits mehr als 2.500 Jobs geschaffen werden, über 1.100 davon allein in der Region Leipzig.
Die HHL, 1898 als Handelshochschule Leipzig entstanden und 1992 neu gegründet, ist Deutschlands älteste betriebswirtschaftliche Hochschule und zählt heute zu den führenden Business Schools. Die HHL ist eine private, staatlich anerkannte Hochschule mit Promotions- und Habilitationsrecht. Neben der Internationalität spielt an der HHL die Verknüpfung zwischen Theorie und Praxis eine herausragende Rolle. Darüber hinaus ist es das erklärte Ziel der HHL, durch einen "Integrated Management"-Ansatz leistungsfähige, verantwortungsbewusste und unternehmerisch denkende Führungspersönlichkeiten auszubilden. Die HHL bietet den 18-monatigen (bzw. 24-monatigen berufsbegleitenden) Master-Studiengang in Management (M.Sc.) an. Darüber hinaus kann an der HHL der 18-monatige (bzw. 24-monatige berufsbegleitende) Master-Studiengang in General Management (MBA) belegt werden. Ein dreijähriges Promotionsprogramm, das auch berufsbegleitend absolviert werden kann, rundet das Studienangebot der HHL ab. Mit der HHL-Tochtergesellschaft HHL Executive GmbH werden firmenspezifische und offene Weiterbildungsprogramme für Führungskräfte angeboten. Im April 2004 erhielt die Hochschule die Akkreditierung durch AACSB International und hat diese als erste deutsche private Hochschule im April 2009 durch eine Reakkreditierung bestätigen können. http://strategy.hhl.de/entrepreneurship bzw. www.hhl.de

Pressekontakt

Firmenkontakt

Handelshochschule Leipzig gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59
04109 Leipzig

hhl.de
volker.stoessel@hhl.de

Handelshochschule Leipzig (HHL)
Die Handelshochschule Leipzig (HHL) ist Deutschlands älteste betriebswirtschaftliche Hochschule und zählt heute zu den führenden Business Schools. Innerhalb der Ausbildung von leistungsfähigen und verantwortungsbewussten Führungspersönlichkeiten spielt neben der Internationalität die Verknüpfung zwischen Theorie und Praxis eine herausragende Rolle. www.hhl.de

Anlage: Bild